

Inhalt

EDITORIAL

- 199 **Noch einmal bestätigt: Adjuvante Strahlentherapie und verbesserte lokale Kontrolle bringen einen signifikanten Überlebensvorteil für Patientinnen mit frühem Mammakarzinom***
M.-L. Sautter-Bihl, R. Sauer

AKTUELLES FORUM

- 202 **Radiotherapie im Konzept der primären („neoadjuvanten“) systemischen Behandlung des Mammakarzinoms**
R. Souchon, J. Dunst, K.A. Hartmann

ORIGINALARBEITEN

- 210 **Erhaltungstherapie nach Radiochemotherapie verlängert die Überlebenszeit von Patienten mit lokal fortgeschrittenem Pankreaskarzinom. Eine retrospektive Analyse prospektiv rekrutierter Patienten***
T.B. Brunner, D. Tinkl, G.G. Grabenbauer, T. Meyer, W.M. Brueckl, R. Sauer
- 216 **Rahmenlose stereotaktische Radiochirurgie einer solitären Lebermetastase durch aktive Atmungskontrolle und stereotaktischen Ultraschall***
J. Boda-Heggemann, C. Walter, S. Mai, B. Dobler, D. Dinter, F. Wenz, F. Lohr
- 222 **Ganzkörperbestrahlung – Rolle und Indikationen. Ergebnisse des Deutschen Registers für Stammzelltransplantation (DRST)***
F. Heinzlmann, H. Ottinger, C.-H. Müller, S. Allgaier, C. Faul, M. Bamberg, C. Belka
- 231 **Untersuchungen zur Toxizität von Tirapazamine plus Cisplatin in einem Maus-Tumormodell**
M. Adam, S. Ottenjann, G. Künzel, R. Busch, W. Erhardt, C. Nieder, M. Molls
- 240 **Untersuchung möglicher Prostataverschiebungen durch die Bildakquisition bei transabdominellem Ultraschall***
B. Dobler, S. Mai, C. Ross, D. Wolff, H. Wertz, F. Lohr, F. Wenz

FALLBERICHT

- 247 **Pigmentierte villös-noduläre Synovitis des distalen Radio-ulnargelenks***
N. Tselis, R. Heyd, N. Zamboglou

LITERATUR KOMMENTIERT

- 252 **K-ras-Mutationen in menschlichen Tumorzelllinien führen durch EGFR-abhängige Aktivierung der PI3K-AKT-Signalkaskade zur Strahlenresistenz**
C. Schütze, M. Krause
- 253 **Phase-III-Studie mit Doxorubicin und Docetaxel versus Doxorubicin und Cyclophosphamid beim primären Mammakarzinom**
K. Mross

Informationen

- 255 Eckhart Dühmke: Trauer um Gustav Notter
- 256 Mitteilungen aus dem Berufsverband: EBM 2000+
- 256 Tagungen
- 257 Adressen
- 258 Hinweise für Autoren
- (13) Stellenmarkt
- (14)

*Beitrag in englischer Sprache

Zum Titelbild
siehe Beitrag auf Seite 216–221.

jobcenter-medizin.de
Mit der ganzen Power der Springer-Medizin-Verlage

STRAHLENTHERAPIE UND ONKOLOGIE ist eine monatlich erscheinende wissenschaftliche Zeitschrift, die alle Aspekte der Onkologie und besonders Radioonkologie, Strahlenbiologie und Strahlenphysik behandelt. Die Beiträge sind nicht nur für Radioonkologen, sondern für alle onkologisch interessierten Ärzte, Strahlenbiologen und Strahlenphysiker von Bedeutung. Neben den Originalarbeiten, Übersichten und Kasuistiken, die einem strengen Peer-Review-Verfahren unterworfen werden, informieren wissenschaftliche Kurzmitteilungen und die Rubrik „Literatur kommentiert“ über aktuelle Entwicklungen der verschiedenen Fachgebiete und geben einen fundierten Überblick über neue radioonkologische Forschungsergebnisse.

Bereits 1912 gegründet, ist STRAHLENTHERAPIE UND ONKOLOGIE die älteste onkologische Zeitschrift der Welt. Heute werden Beiträge in englischer und deutscher Sprache publiziert, immer mit englischsprachigen Zusammenfassungen und Legenden. Die Zeitschrift ist das offizielle Organ verschiedener nationaler wissenschaftlicher radioonkologischer Gesellschaften und publiziert deren Mitteilungen.